

## **Beschlussvorlage**

**Drucksachen-Nr. 0134/2023**  
**öffentlich**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Art der Behandlung</b>
Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung	14.03.2023	Entscheidung

### **Tagesordnungspunkt**

**Beschaffung von zwei Feuerwehranhängern zur (Not-)Stromerzeugung in Kooperation mit „BM-1 Projekt Zanders-Areal“**

### **Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung erteilt der Entsorgungsbetriebe Bergisch Gladbach GmbH den Auftrag, zwei Stromerzeuger mit einem Lichtmast auf einem Anhängerfahrgestell zu beschaffen.

### Auswirkungsübersicht Klimarelevanz:

keine Klimarelevanz:	positive Klimarelevanz:	negative Klimarelevanz:
X		

### Finanzielle Auswirkungen:

	keine Auswir- kungen:	Mehrerträge:		Mehraufwendungen:	
		lfd. Jahr	Folgejahre	lfd. Jahr	Folgejahre
<b>konsumtiv:</b>				0,00 €	18.240 €
<b>investiv:</b>					
<b>planmäßig:</b>				0,00 €	18.240 €
<b>außerplanmäßig:</b>					

## **Sachdarstellung/Begründung:**

Fachbereich 10 sowie die Stabsstelle „BM-1 Projekt Zanders-Areal“ planen, jeweils einen leistungsstarken Stromerzeuger mit einem Lichtmast auf einem Anhängerfahrgestell zu beschaffen. Die Notstromanhänger werden bei der Feuerwehr für die zusätzliche Stromversorgung und das großflächige Ausleuchten von Einsatzstellen verwendet. Bei einem flächenweiten Stromausfall ist die Feuerwehr dann in der Lage, autark Objekte der kritischen Infrastruktur mit Strom zu versorgen. Ebenfalls werden die Notstromanhänger zur Redundanz der Notstromversorgung von Feuerwehrhäusern bei einer bereits ertüchtigten Gebäudeeinspeisung vorgehalten.

Die mobilen Stromerzeuger sind in der Leistungsgröße von rund 75 kVA (60.000 Watt) ausgelegt und können die Feuer- und Rettungswache 1, Paffrather Straße 175, mit ausreichend Strom versorgen. Dadurch kann der reguläre Dienstbetrieb, wie auch die rückwärtige Feuerwehrinsatzleitung (FEL) und der im Gebäude örtlich befindliche Stab für außergewöhnlichen Ereignisse (SAE) bei einem Ausfall oder der Wartung der gebäudeeigenen Netzersatzanlage (NEA) sichergestellt werden.

Bei der Stabsstelle „BM-1 Projekt Zanders-Areal“ findet ein mobiler Stromerzeuger bei der Stromversorgung einzelner Objekte wie auch dem Ausleuchten von größeren Flächen bei geplanten Veranstaltungen Verwendung und trägt somit im Wesentlichen zur Gebäudeunterhaltung sowie dem gesicherten Rückbau bei.

Die Stromerzeuger entsprechen der für mobile Stromerzeuger höchsten Abgasnorm „Stage 5“ und sind mit zusätzlichen Abgasreinigungssystemen ausgestattet. Dazu zählen Dieselpartikelfilter, Oxidationskatalysator und ein SCR-Katalysator mit Harnstoffeindüsung (AdBlue®). Dies reduziert den Ausstoß von Ruß und Staub, Kohlendioxid und Stickoxid.

Die Aggregate verfügen über einen Betriebsmitteltank für mindestens 12-Stunden- Volllastbetrieb. Die integrierten Geräteräume werden für elektrisches Zubehör wie Leitungsroller, Einspeisekabel und Erdungsmaterial genutzt. Die Aggregate dienen der Ersatzstromversorgung von Gebäuden und dem Inselbetrieb an Einsatzstellen und entsprechen der für den Feuerwehreinsatz gültigen DIN 14685. Dadurch können sie durch unterwiesene Personen eigenverantwortlich in Betrieb genommen werden. Eine Elektrofachkraft für die Inbetriebnahme vor Ort ist somit entbehrlich.

Der Stückpreis für einen mobilen Stromerzeuger beträgt rund 98.000 € brutto. Die Erzeuger sollen als Anhängerfahrzeuge über die Entsorgungsdienste der Stadt Bergisch Gladbach (EBGL) beschafft werden. Bei der angestrebten Mietdauer von 13 Jahren beträgt die monatliche Miete je Anhänger 760 € brutto.

Geplant ist, dass ein mobiler Stromerzeuger Fachbereich 10 im direkten Zugriff zur Verfügung steht; der zweite Stromerzeuger der Stabsstelle „BM-1 Projekt Zanders-Areal“. Letztgenannter Stromerzeuger steht im Bedarfsfall gleichzeitig Fachbereich 10 als Redundanz und als Ergänzung bei größeren Einsatzlagen zur Verfügung und kann nach Absprache jederzeit in Anspruch genommen werden. Der Mehrkostenanteil für diesen nach DIN für den Feuerwehreinsatz zugelassenen Stromerzeugers gegenüber einem vergleichbaren Industrieprodukt wird durch Fachbereich 10 anteilmäßig getragen werden.